

Prüfbericht Nr. **55037009** (11. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 5,0Jx15H2 Typ RC19-505  
 Hersteller Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH

Seite 1 von 4

**Auftraggeber** Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH  
 Schleidener Straße 32  
 53919 Weilerswist - Derkum  
 QM-Nr. 49 02 0192006

**Prüfgegenstand** PKW-Sonderrad

Modell RC19  
 Typ RC19-505  
 Radgröße 5 J x 15 H2  
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mitten- loch-ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
M1	RC19-505 M1 / ohne Ring	4/100/54,1	35	480	1900	9/2015
M1	RC19-505 M1 / ohne Ring	4/100/54,1	39	480	1900	8/2011
M1	RC19-505 M1 / ohne Ring	4/100/54,1	40	480	1900	8/2011
S4	RC19-505 S4 / ohne Ring	4/100/54,1	40	480	1900	6/2022
M1	RC19-505 M1 / ohne Ring	4/100/54,1	45	500	1900	3/2009
SM1	RC19-505 SM1 / ohne Ring	4/100/60,1	32	500	1900	12/2014
R10	RC19-505 R10 / ohne Ring	4/100/60,1	38	480	1900	5/2015
R1	RC19-505 R1 / ohne Ring	4/100/60,1	38	480	1900	5/2014
R11	RC19-505 R11 / ohne Ring	4/100/60,1	38	480	1900	5/2017
R11	RC19-505 R11 / ohne Ring	4/100/60,1	38	480	1900	5/2017

**Kennzeichnung**

KBA-Nummer 47700  
 Herstellerzeichen BROCK ALLOY WHEELS  
 Radtyp und Ausführung RC19-505 (s.o.)  
 Radgröße 5,0Jx15H2  
 Einpresstiefe ET (s.o.)  
 Gießereikennzeichen JAW  
 Herstellungsdatum Monat und Jahr

**Befestigungselemente**

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbe-  
 reichsgutachten zu entnehmen.

**Prüfungen**

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahr-  
 zeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Prüfbericht Nr. **55037009** (11. Ausfertigung)Prüfgegenstand  
HerstellerPKW-Sonderrad 5,0Jx15H2 Typ RC19-505  
Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH

Seite 2 von 4

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Ergänzend zu den bisher genehmigten bzw. geprüften Ausführungen wurden ab Juni 2011 folgende Biegeumlaufprüfungen durchgeführt:

Ausführung	Anschluss	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Abroll-umfang (mm)	Ver-fahr-en	Datum	Ort
SM1	4/100	32	500	1900	FE	01/2015	TZT Lamsheim
M1	4/100	35	480	1900	FE	10/2015	TZT Lamsheim
R10	4/100	38	480	1900	FE	06/2015	TZT Lamsheim
R1	4/100	38	480	1900	FE	06/2014	TZT Lamsheim
M1	4/100	39	480	1900	FE	10/2011	TZT Lamsheim
S4	4/100	40	480	1900	FE	06/2022	TZT Lamsheim
M1	4/100	45	500	1900	FE	03/2009	TZT Lamsheim

FE=Farbeindringverfahren

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluss	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifengröße	Datum	Ort
M1	4/100/54,1	45	500	155/60R15	03/2009	TZT Lamsheim
R1	4/100/60,1	38	480	155/60R15	06/2014	TZT Lamsheim
SM1	4/100/60,1	32	500	155/60R15	01/2015	TZT Lamsheim
R10	4/100/60,1	38	480	155/60R15	06/2015	TZT Lamsheim

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluss	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifengröße	Ver-fahr-en	Datum	Ort
SM1	4/100/60,1	32	500	205/70R15	FE	07/2017	TZT Lamsheim
R11	4/100/60,1	38	500	205/70R15	FE	07/2017	TZT Lamsheim

FE=Farbeindringverfahren

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung 100/4-ET45-M1 betrug 6,51 kg.

### Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Lamsheim, ab März 2009 durchgeführt.

### Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

### Anlagen

Beschreibung	-	29.06.2009
	mit Änderung vom	29.06.2022
Radzeichnung	RC19-505 Bl. 1/3	18.02.2009
	mit Änderung vom	23.05.2017
Radzeichnung	RC19-505 Bl. 2/3	23.05.2017
	mit Änderung vom	09.05.2022
Radzeichnung	RC13-505 Bl. 3/3	23.05.2017
	mit Änderung vom	09.05.2022
Equipment for Wheels V08.4	Stand	29.06.2020
Equipment for Wheels V08.7	Stand	30.09.2021
Verwendungsbereich	Anlage 1 - 10	

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 4.

Prüfbericht Nr. **55037009** (11. Ausfertigung)

Prüfgegenstand  
Hersteller

PKW-Sonderrad 5,0Jx15H2 Typ RC19-505  
Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH

Seite 4 von 4

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 22. August 2022



Laux  
RN/RL

00395830.DOC

§22 47700\*10